

Sacharja 2

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Und ich erhob meine Augen und sah: Und siehe, vier Hörner. **2** Und ich sprach zu dem Engel, der mit mir redete: Was sind diese? Und er sprach zu mir: Diese sind die Hörner, die Juda, Israel und Jerusalem zerstreut haben. **3** Und der HERR ließ mich vier Schmiede¹ sehen. **4** Und ich sprach: Was wollen diese tun?² Und er sprach zu mir und sagte: Jene sind die Hörner, die Juda dermaßen zerstreut haben, dass niemand mehr sein Haupt erhob; und diese sind gekommen, um sie in Schrecken zu versetzen und die Hörner der Nationen niederzuwerfen, die das Horn gegen das Land Juda erhoben haben, um es zu zerstreuen.

5 Und ich erhob meine Augen und sah: Und siehe, ein Mann, und eine Mess-Schnur war in seiner Hand. **6** Und ich sprach: Wohin gehst du? Und er sprach zu mir: Jerusalem zu messen, um zu sehen, wie groß seine Breite und wie groß seine Länge ist. **7** Und siehe, der Engel, der mit mir redete, ging aus; und ein anderer Engel ging aus, ihm entgegen. **8** Und er sprach zu ihm: Lauf, rede zu diesem Jüngling und sprich: Als offene Stadt wird Jerusalem bewohnt werden³ wegen der Menge von Menschen und Vieh in seiner Mitte. **9** Und *ich*, spricht der HERR, werde ihm ringsum eine feurige Mauer sein und werde zur Herrlichkeit sein in seiner Mitte.

10 Hui! Hui! Flieht aus dem Land des Nordens!, spricht der HERR. Denn nach den vier Winden⁴ des Himmels breite ich euch aus⁵, spricht der HERR. **11** Hui! Entkomme, Zion, die du wohnst bei der Tochter Babels! **12** Denn so spricht der HERR der Heerscharen: Nach der Herrlichkeit hat er mich zu den Nationen gesandt, die euch geplündert haben; denn wer euch antastet, tastet seinen Augapfel an. **13** Denn siehe, ich werde meine Hand über sie schwingen, und sie werden denen zum Raub sein, die ihnen dienten; und ihr werdet erkennen, dass der HERR der Heerscharen mich gesandt hat.

14 Juble und freue dich, Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und werde in deiner Mitte wohnen, spricht der HERR. **15** Und an jenem Tag werden viele Nationen sich dem HERRN anschließen, und sie werden mir zum Volk sein; und ich werde in deiner Mitte wohnen, und du wirst erkennen, dass der HERR der Heerscharen mich zu dir gesandt hat. **16** Und der HERR wird Juda als sein Erbteil besitzen⁶ im heiligen Land und wird Jerusalem noch erwählen. **17** Alles Fleisch schweige⁷ vor dem HERRN, denn er hat sich aufgemacht aus seiner heiligen Wohnung.

Fußnoten

1. O. Künstler, o. Kunstarbeiter (in Holz, Stein und Metall).
2. Eig. Was kommen diese zu tun?
3. O. bleiben, o. daliegen.
4. Eig. wie die vier Winde.
5. A.ü. habe ich euch zerstreut.
6. O. in Besitz nehmen.
7. Eig. Still, alles Fleisch.